

Zwieseler Glasnacht

Stadtfest im Zentrum von Zwiesel unter dem Motto „Glas, Feuer und Licht“
Das abwechslungsreiche Programm entnehmen Sie bitte dem separaten Glas-
nachtflyer. *Dienstag, 14. August, ab 18 Uhr*

Zwiesler Buntspecht – Kunstausstellung in der Mittelschule

Malerei, Bildhauerei und Glaskunst. Mit Sonderschau des Glaskünstlers
Bernhard Schagemann. Mittelschule, Böhmergasse 7
29. Juli bis 26. August, täglich von 11–17 Uhr

Museumsschlösschen Theresienthal – Sonderausstellung

„Glas – Hans Wudy“. Museumsschlösschen Theresienthal, Theresienthal 15
Mo–Fr 10–14 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel. 09922-1030

Volksmusik in der Rotwaldglashütte

Musiker und Sänger musizieren rund um das Thema Glas
Freitag, 7. September, ab 20 Uhr
jeden Do ab 19 Uhr: Glashüttenabend. Anmeldung unter Tel. 09922-3980

HÜTTENBESICHTIGUNGEN UND ZUSCHAUEN AM GLASOFEN

Kristallglasmanufaktur Theresienthal GmbH Theresienthal 25

bis 18. August: Mo–Sa 10–14 Uhr,
ab 20. August: Mo–Do 10–14 Uhr; Fr 10–13 Uhr und Sa 11–14 Uhr

Zwiesel Kristallglas AG Dr.-Schott-Straße 35

Mo–Fr 11 Uhr Hüttenbesichtigung (Mundglasfertigung)
Mo 9.30–14.30 Uhr und Fr 9.30–12 Uhr Zuschauen am Glasofen

Rotwaldglashütte Rotwaldsiedlung 19

jeden Do 10–16 Uhr Glasblasen für Gäste

FÜHRUNGEN

Stadtführungen

Treffpunkt vor dem Kulturzentrum Waldmuseum, Kirchplatz 3
Mo, 10.30 Uhr: 6./13./20./27. August, 3./10./17./24. September, 1. Oktober

Kirchenführung mit Turmbesteigung

Stadtpfarrkirche St. Nikolaus, Kirchplatz 1
Mo, 19 Uhr: 6./13./20./27. August, 3./10./17./24. September, 1. Oktober

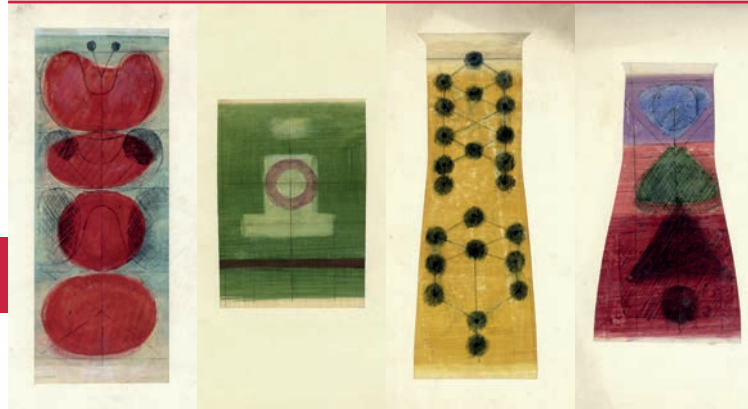
Kunst in den Unterirdischen Gängen

Historische Gewölbe mit Kunstobjekten, Stadtplatz 30
Mo, 20 Uhr: 6./13./20./27. August, 3./10./17./24. September, 3. Oktober

Programmänderungen vorbehalten

FRIEDEN UND FREIHEIT 1918 – erkämpft, diktiert, erträumt – 1968

Das Jahr 2018 ist ein historisches Gedenkjahr: 100 Jahre Ende des
Ersten Weltkrieges und 100 Jahre Souveränität einiger Herkunftsländer
der teilnehmenden Künstler sowie 50 Jahre 1968, als transnationales
Ereignis und Symboljahr für Aufbruch, Umwälzung und gesellschaftliche
Transformationsprozesse und Aufbegehren gegen Autoritäten.



Rubikon – Jaroslav Matouš

SONDERAUSSTELLUNG DER KÜNSTLERGRUPPE RUBIKON (CZ)

Sieben herausragende tschechische Künstler bilden die 1997 gegrün-
dete Gruppe „Rubikon“: Es sind Bohumil Eliáš sen., Bohumil Eliáš jr., Jan
Exnar, Jaroslav Matouš, Ivo Kren, Jaromír Rybák und Marian Volráb.
Die Bedeutung der Künstler liegt vor allem in ihrer experimentellen und
konzeptuellen Herangehensweise an das Material Glas. Zudem zeigen
sie historische Objekte von 1968.



Verein zur Förderung der Forschung und Entwicklung im Bereich
der Glasindustrie und des Glashandwerks in Ostbayern e.V.

**KULTURZENTRUM
WALDMUSEUM ZWIESEL**

Kirchplatz 3 | 94227 Zwiesel
Tel. +49 9922 503706

ÖFFNUNGSZEITEN
täglich 10–16 Uhr, mit Verkauf
www.waldmuseum.zwiesel.de



**FRIEDEN UND FREIHEIT
1918 – erkämpft, diktiert, erträumt – 1968**



Pavlina Čambalová

4. August - 3. Oktober 2018

**INTERNATIONALE GLASKUNSTAUSSTELLUNG
IM KULTURZENTRUM WALDMUSEUM**

BEGLEITPROGRAMM
zu den Zwieseler Glastagen



1918 – EVENTS IM WALDMUSEUM ZWIESEL – 1968

1

Gedankenausflüge in die Jahre 1918, 1968 und 2018
begleitend zur Glaskunstausstellung „Frieden und Freiheit.
1918 - erkämpft, diktiert, erträumt - 1968“
jeweils Donnerstag, 19 Uhr, im Foyer Waldmuseum

1918 – Aufbruch und Utopie – 2018 Vortrags- und Liederabend

23. August: Vortrag: Alice von Schnurbein, Elisabeth Vogl: „Frieden und Freiheit? 1918: Aufbruch und Utopie“. Ursula Merker und Hermann Ritterswürden sprechen in der Ausstellung über ihre Glaskunstobjekte.

30. August: Liederabend mit Veronika Heinle (Gesang, Piano). Christl und Eberhard Kreuzer lesen Texte aus dem Jahr 1918. Heidi Breit erzählt von ihrem Glaskunstobjekt.

1968 – Irgendwie und Sowieso – 2018 Vortrags- und Liederabend

6. September: Vortrag: Alice von Schnurbein und Elisabeth Vogl: „1968: Irgendwie und Sowieso“. Christian Schmidt und Alexandra Geyermann erläutern ihre Glaskunstobjekte.

13. September: Liederabend mit Veronika Heinle (Gesang, Piano), Vroni Schagemann, Gerhard Pscheidt und Conny Heindl lesen Texte aus dem Jahr 1968. Jutta Kulow, Magdalena Paukner und Stefan Stangl sprechen über ihre Glaskunstobjekte.

Glas – Gespräche im Waldmuseum

Künstlerinnen und Künstler sind in der Glaskunstausstellung zum persönlichen Gespräch für Sie da. *Jeden Sonntag von 10–16 Uhr*

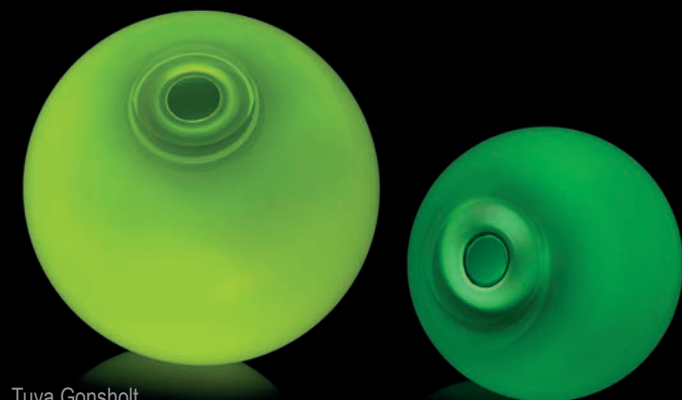
Glasstadt Zwiesel im Waldmuseum

Führung zu den Glashütten, zur Glasfachschule und den Veredlungstechniken *Jeden Freitag 13.30–14.30 Uhr, Waldmuseumsteam*

Glas-Kinderprogramm im Waldmuseum

Glas-Friedens-Baum: Kinder bemalen ihre individuelle Friedenstaube aus Glas, die dann in den Bäumen der Dauerausstellung aufgehängt werden. Bei der Finissage am 3. Oktober erhalten sie ihr Kunstobjekt zurück.

Jeden Freitag, 14.30–15.30 Uhr, Unkostenbeitrag 3 €



Tuva Gonsholt



VERANSTALTUNGSRORTE – GLASORTE

- 1 Kulturzentrum Waldmuseum Kirchplatz 3, Mo–So 10–16 Uhr
- 2 Kristallglasmanufaktur Theresienthal Theresienthal 25, Mo–Fr 9–12 und 13–15 Uhr
Glasatelier Christian Stadler Theresienthal 23, Mo–Fr 9–12 und 13–15 Uhr
- 3 Museumsschlösschen Theresienthal Frisches Glas Theresienthal 27, Di–Fr 10–17, Sa 10–15 Uhr
- 4 Glasfachschule Zwiesel Fachschulstr. 15-19
- 5 Pfeffersaal Stadtplatz 6
- 6 Filmtheater Zwiesel Dr.-Schott-Straße 7, mittwochs: Filme von 1918 und 1968
- 7 Mittelschule, Zwiesler Buntspecht Böhmergasse 7
- 8 Kunst in den Unterirdischen Gängen Treffpunkt bei Rosenthal Stadtplatz 30
- 9 Stadtpfarrkirche Kirchplatz 1
- 10 Zwiesel Kristallglas und Straub Artglas Dr.-Schott-Straße 35
- 11 Rotwaldglashütte Dick Rotwaldsiedlung 19
- 12 Galerie Ritterswürden Alfons-Maria-Daiminger-Straße 12, Di–Fr 10–13 Uhr und 14–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr
- 13 glasstadt-galerie zwiesel Hochstrasse 72, Di–Fr 14–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

GLAS – KUNST – GESCHICHTE

Buchpremiere – Lesung am Glasofen mit Äff-tam-tam Musikanten

Georg von Schnurbein liest aus seinem neuen Roman: „Das Zarenglas“, Oheta-ler-Verlag 2018, Kristallglasmanufaktur Theresienthal
Donnerstag, 9. August, 18 Uhr, Theresienthal 25

Vortrag

Dr. Jitka Lněničková: „Jüdische Glasunternehmer und -händler in der böhmischen Glasindustrie im 19. und 20. Jh.“

Donnerstag, 20. September, 18 Uhr, Glasfachschule Zwiesel, Prof. Mauder-Saal

Vortrag mit Filmausschnitten

Michael Peter Hehl M.A., Leiter Literaturarchiv Sulzbach-Rosenberg: „Beat und Kalter Krieg. Deutsch-amerikanische Literaturbeziehungen 1958-1968“.

Donnerstag, 27. September, 19 Uhr, Glasfachschule Zwiesel, Prof. Mauder-Saal

Kinoprogramm aus dem Jahr 1918 im Pfeffersaal

Zunächst als Kino des katholischen Arbeitervereins, dann als „Erste Zwieseler Lichtspiele“, erfreuten sich die Vorstellungen 1918 im Pfeffersaal großer Beliebtheit. Am authentischen Ort wird eine dieser Vorführungen nachgestellt.

Donnerstag, 20. September, 19 Uhr, Stadtplatz 6, Pfeffersaal

Offene Ateliers im Zwieseler Winkel

Atelier Männerhaut, Lichtenthal 2, Zwiesel / Galerie Ritterwürden, A.-M.-Daiminger-Straße 12, Zwiesel / Heidi Breit, Hauptstr. 12, Frauenau / Rainer Metzger, Moosauhütte 18, Frauenau / Erwin Schmierer, Am Rindlberg 9a, Spiegelau / Hubert Hödl, Brennestr. 1, Lohberg

Samstag, 29. September, 10–16 Uhr

Glas aus Theresienthal ziert Fürstenhäuser und Kirchenschiffe

Launiger historischer Spaziergang mit Marita Haller durch das Hüttengelände für die ganze Familie mit Schlechtwetteralternative.

5 € (Erwachsene), 2 € (Kinder), mit Gästekarten Vergünstigung oder kostenlos
Treffpunkt: Museumsschlösschen Theresienthal, Theresienthal 15

jeweils Dienstag 7./21. August, sowie 4./18. September und 2. Oktober, 10.30 Uhr



Jutta Kulow